

Contestbetrieb bei B12



2024

Platz	dok	Punkte	10m	ukw03	easter	ukw05	ukw06	fdcw	ukw07	waecw	fdssb	ukw09	waessb	ukw10	wag	marco	waerty	xmas
1	B13	836.79	637.50	199.29														
2	B08	725.92	452.29	273.63														
3	B26	609.76	609.76															
4	B12	531.55	360.28	171.27														
5	B10	290.20	154.55	135.65														
6	B33	249.30	249.30															
7	B06	214.41	18.05	196.36														
8	B21	167.91		167.91														
9	B02	132.02	41.02	91.00														
10	B25	128.45	55.45	73.00														

CM - Contest-Teilnahme 2025																
OV B12																
Platz			RAW													
B12	Call	Gesamt	10m	UKW03	Easter	UKW05	UKW07	FDSSB	UKW09	WAESSB	UKW10	WAG	MARCO	WAERTTY	XMAS	
1	DL1NAO	128,57	67,87	60,70												
2	DL3NGN	95,81	95,81													
3	DL2NED	81,42	81,42													
4	DB4RG	80,55	80,55													
5	DL4NWM	74,99	60,23	14,76												
6	DF6NO	70,47	70,47													
7	DH4NWG															
8	DO7ULI															
B12	gewertet:	531,81	360,54	171,27	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	eigentl. Punkte	531,81	360,54	171,27	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	DK0F/p							0,00								

Aktueller Stand vom 02.04.2025

Info: Michl Wild, DL4NWM, OVV B12 Hersbruck

Elektrischer Ausbau des fränkischen HAM-Mobils



Am Samstag, 29. März 2025 wurde der an der Distriktsversammlung 2024 beschlossene elektrische Ausbau des fränkischen HAM-Mobils durchgeführt. Zu diesen Arbeiten hat sich ein vierköpfiges Team aus den Ortsverbänden Nürnberg Süd ([B11](#)) und Hersbruck ([B12](#)) zusammengefunden.

Eine Woche zuvor hat Rainer, DL8NCS (B33) den Anhänger vom Abstellplatz bei Ansbach zum QTH von Michl, DL4NWM (B12) nach Hegendorf gezogen. Nach einer Bestandsaufnahme konnte das notwendige Material bestellt werden.

Der Ausbau konnte mit vier Personen in ca. 10 Stunden abgeschlossen werden.

Folgende Maßnahmen wurden dabei durchgeführt:

- Einbau einer Einspeisesteckdose für 230 V und einer Durchführung für Antennenkabel oder ähnliches in die Wartungsklappe des Anhängers.
- Einrüstung einer Unterverteilung mit getrennter Absicherung von Licht und Steckdosen mit jeweils 10 A Leitungsschutzschaltern. Als Personenschutz kommt ein RCBO (Residual current operated Circuit-Breaker with Overcurrent protection) 10 mA, 16 A zum Einsatz.
- Einbau von drei Doppelsteckdosen über der Arbeitsplatte, zwei Kabeldurchführungen durch die Arbeitsplatte und drei Kabelhaken unter der Arbeitsplatte, um Kabel waagrecht unter dem Tisch bis zur Durchführung in der Wartungsklappe zu führen ohne die Beinfreiheit der Operator einzuschränken.
- Installation einer Steckdose hinter dem Kühlschrank und Sicherung des Kühlschranks mit Zurrösen und einem Spanngurt.
- Montage einer Innenbeleuchtung (40 W LED-Panel) an der Decke, die über den Lichtschalter neben der Tür geschaltet werden kann. Das LED-Panel kann über eine Fernbedienung gedimmt und in der Farbtemperatur eingestellt werden.

- Montage eines LED-Strahlers außen über der Tür, der den Einstieg und die Trittstufe vor der Tür beleuchtet. Der Strahler kann auch über den Lichtschalter neben der Tür geschaltet werden.

Das Ausbauteam bestand aus:

Max, DL8NAC (B11)
Willi, DO1PWE (B11)
Panos, DL6PS (B11)
Michl, DL4NWM (B12)

und Rainer, DL8NCS (B33) für den Transport des HAM-Mobils.
Vielen Dank fürs Mithelfen, es hat echt Spaß gemacht.

Das HAM-Mobil kann nun wieder über DV Peter, DG4NBI (BØ2) gebucht werden.

Info: Michl Wild, DL4NWM (OVV B12)
Datum: 31.03.2025 / DH1NEK

Führungen am Arno-Penzias-Radioteleskop der Sternwarte Nürnberg

Die nächsten Führungen am Arno-Penzias-Radioteleskop der Sternwarte Nürnberg finden statt am:

Dienstag, 25.03.2025, 19:00 Uhr Führung an der Sternwarte

Dienstag, 24.06.2025, 19:00 Uhr Führung an der Sternwarte

Die Führungen umfassen einen einführenden Vortrag zum Thema Radioastronomie, die Vorstellung des Radioteleskops und die Vorführung von Messungen. Sie dauern ca. 90 Minuten. Die Teilnehmerzahl ist aus organisatorischen Gründen begrenzt. Deshalb ist jeweils eine Anmeldung über die Webseite der Sternwarte (www.sternwarte-nuernberg.de) erforderlich. Die Führungen sind für Kinder ab 12 Jahren geeignet. Die Sternwarte ist nicht barrierefrei.

Astronomische Gesellschaft in der Metropolregion Nürnberg e.V.

Fachgruppe Radioastronomie: <https://www.agn-ev.org/radioastronomie.php>

Info: Thomas Lauterbach, DL1NAW (B11)

Versuch am Dwingeloo Radio Teleskop: Erde–Venus–Erde

26.03.2025 Erstellt von Redaktion



Am niederländischen Dwingeloo Radio Teleskop ist am 22. März ein Versuch geglückt, unseren Nachbarplaneten Venus als Reflektor für Hochfrequenzsignale zu nutzen. Statt des Mondes (Erde–Mond–Erde, kurz EME) wurde die Venus (Erde–Venus–Erde, EVE) genutzt. Ähnliche Versuche unternahm die AMSAT-DL im Jahr 2009 bereits erfolgreich. Das Dwingeloo Radio Teleskop sendete dabei auf 1299,5 MHz über eine Zeit von 278 Sekunden.

Die Signale aus den Niederlanden über den zugegebenermaßen recht weiten Umweg konnten auch hierzulande am Astropeiler Stockert empfangen werden. Durch die große Entfernung benötigte das Signal trotz Lichtgeschwindigkeit 280 Sekunden. Im Oktober will man einen weiteren Versuch einer EVE-Verbindung unternehmen. Eine detaillierte Nachlese und Signalanalyse findet sich auf <https://www.camras.nl/en/blog/2025/first-venus-bounce-with-the-dwingeloo-telescope/>. Das Dwingeloo Radio Teleskop hat einen Durchmesser von 25 m und wurde im Jahr 1956 errichtet. Die Anlage befindet sich in Westerveld, Niederlande.

(Foto: aus Wikipedia, Foto von Baykedevries, CC BY-SA 4.0)

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“

Zwischenstand der Suche und WSPR als passives Radar erklärt

25.03.2025 Erstellt von Redaktion



Das Suchschiff „Armada 7806“ der Spezialfirma Ocean Infinity ist derzeit dabei, die Lücke zwischen dem ersten und zweiten „Hotspot“ auf See zu schließen, die u.a. für eine nähere Suche nach dem verschollenen Flugzeug von Flug MH370 definiert wurden. Das Schiff wird das erste Suchgebiet wieder in wenigen Tagen erreichen (Tracking: www.mh370-caption.net/index.php/armada-tracking/).

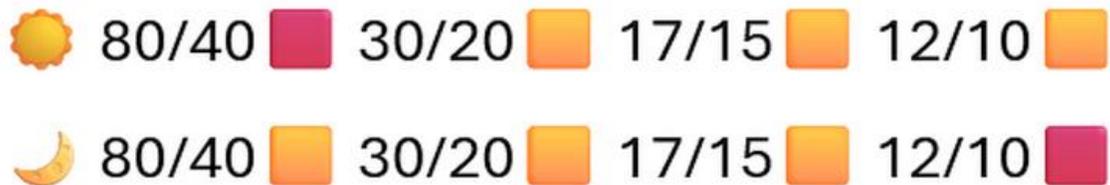
Welches Suchgebiet wird das Spezialschiff danach ansteuern? Das steht noch nicht abschließend fest, da die Schiffe nur eine gewisse Zeit auf See verbringen können. Die Armada 7806 wird alsbald einen Hafen ansteuern müssen. Parallel hat sich ein weiteres Schiff, die Armada 8601 von Südostasien zunächst nach Kapstadt auf den Weg gemacht um dann ins Suchgebiet ca. 1500 km vor der Küste Westaustraliens aufzubrechen. Die voraussichtliche Ankunft in Kapstadt wird für den 16. April erwartet. Diese Informationen sind einem aktuellen Video von „Airline News with Geoffrey Thomas“ im Gespräch mit dem ehemaligen Luftfahrtingenieur Richard Godfrey zu entnehmen (<https://www.youtube.com/watch?v=bkgHBMuWR6U>).

In diesem Video geht es (in englischer Sprache) auch noch einmal ausführlich darum, welche Chancen WSPR möglicherweise als passives Radar bieten kann, um das seit 11 Jahren verschollene Flugzeug vielleicht auffinden zu können. „Es gibt weltweit ca. 3 Millionen Funkamateure“, erklärt Godfrey, „und viele von ihnen nutzen WSPR“. „In der WSPR-Datenbank gibt es derzeit 8,5 Billionen verzeichnete Funkkontakte, archiviert zurück bis ins Jahr 2008. Jeden Tag kommen 7 Millionen neue hinzu. Sie bieten eine echtzeit- und historische passive Radarfunktionalität“, erklärt Godfrey. MH370 nutzte eine Maschine vom Typ Boeing 777-200ER und war in der Nacht vom 8. März 2014 von Kuala Lumpur (Malaysia) unterwegs nach Peking (China), wo sie jedoch nie ankam. An Bord waren 239 Insassen aus 14 Ländern. Bisherige Suchen verliefen erfolglos. Das Unternehmen Ocean Infinity war vor ein paar Tagen von Mauritius ins neu abgesteckte Suchgebiet aufgebrochen

(<https://www.darc.de/nachrichten/meldungen/archiv-details/news/neue-suche-nach-vermisstem-flugzeug/>).

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“

Propagation / Band Condx 02 APR 2025



Good Fair Poor

© 2025 DF5JL

Ein langsamer koronaler Masseauswurf wird für heute erwartet, zusammen mit schnellen Sonnenwinden aus CH25. Das würde sich negativ auf die Ausbreitungsbedingungen auswirken. Die MUF3000 dürfte nur mit Mühe über die 30-MHz-Marke hinaus gehen, bei weiterhin mäßiger Sonnenaktivität (acht aktive Regionen, magnetisch einfach bis leicht komplex). Die Vorhersage: hohes Flarerisiko (M 75%, X 25%, Proton 60%) bei angeregter Geomagnetik und vereinzelt aktiven Perioden.

ZCZC 020530UT APR25 QAM SFI182 SN147 eSFI158 eSSN128 KIEL A10 K(3H)4 SWS423 BZ-4 BT10 HPI58 DST-14 KP4CAST(24H) 33233333 → MUF3000 MAX28+(D) MIN9(N) DATA BY DK0WCY KC2G SWPC/NOAA SANSA WDC/KYOTO MET OFFICE UK GFZ POTSDAM FWBST RHB NNNN

Der werktägliche Funkwetterbericht - jetzt auch auf WhatsApp:

www.whatsapp.com/channel/0029VaYszZeFcowBHOwsnA0W

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“